

**Erledigt**

## Hilfe bei der Installation der Iris Pro 6200

**Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. März 2016, 21:51**

Die [Kaffeemaschine](#) ist fertig - und ich bin wieder zurück.

Leider liefert die nur reichlich lauen Kaffee: 60 Bilder/sec in Novabench, da ist der 2009er Mini, den sie ersetzen sollte, doch noch schneller. Bei Valley und Co. macht sie regelmäßig den Abgang oder lächerliche ca.18 Bilder/sec.

Alles Andere läuft im normalen Bereich, aber wofür brauch ich einen Intel-i5-5675C wenn da nur einzelne Bilder rauspurzeln??

Mit Ozmosis hab ich bisher nicht einen Start in 10.11 hin bekommen, weder mit einem von 4 selbst gebauten, noch dem von [@crusher](#) geborgten.

Das Maschinchen läuft auf Clover und OS X 10.11.4. Die Definition ist jetzt die klassische MacPro6,1er, ich hab aber auch schon Macmini und iMac durch, so weit das in Clover geht. Die Unterschiede waren jeweils im Messfehler-Bereich. Die Intel-GraKa wird als Iris Pro 6200 erkannt.

Hardware: Gigabyte Z97N-Gaming5, Intel Broadwell i5/5675C, Intel IrisPro-Grafik, 2x8GB-Arbeitsspeicher, Samsung-SSD, FW-Karte, bisher keine WiFi-Ersatzkarte.

Diverse DSDTs und eine SSDT sind vorhanden, ig-Platform-id ist zZt. 0x16120003, inject Intel angekreuzt, AppleIntelBDWGraphicsFramebuffer mit 010509000004000007050000 - 010509000008000082000000 10.10-BDW010509-Port\_0x5-DP2HDM ersetzt. Das war es dann auch schon, mehr hab ich einfach nicht gefunden.



Wenn ich sehe, dass unterdessen auch Skylake-Grafiken in 10.11.4 unterstützt werden, ist das Ergebnis mehr als ärgerlich..

## Beitrag von „griven“ vom 28. März 2016, 21:59

Schon komisch insbesondere weil die Iris Pro ja doch um einiges schneller sein soll als die Grafikeinheiten der Skylakes...

OS-X Frisst die Karte aber auch korrekt sprich sie wird mit korrekter Bezeichnung und korrekter Menge Speicher erkannt?

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. März 2016, 22:04

Die [Kaffeemaschine](#) KANN die Grafik einfach nicht richtig erkennen, obwohl ja das Richtige als "erkannt" drin steht. Wo soll sonst der Fehler stecken?



---

## Beitrag von „griven“ vom 28. März 2016, 22:28

Hast DU für die Kaffeemaschine mal die IMAC 16,1 definiert denn dieses Modell besitzt ja auch die IrisPro 6200. Bei dem was Apple da aktuell so alles mit den Definitionen verbindet würde es mich nicht wundern wenn das die Lösung wäre.

---


## Beitrag von „YogiBear“ vom 28. März 2016, 22:31

Bist du dir beim Framebuffer sicher? Müsste der nihct mit 0x1622... statt 0x1612... beginnen?

Die angehangene SSDT hast du bereits im Einsatz (ohne hatte [@derHackfan](#) auch nur eine bescheidene Leistung)

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 28. März 2016, 23:07**

Bei dem Intel i5 5675C fährt man auf jeden Fall am besten mit der Systemdefinition iMac16,2  
... 

Das geht mit der Pandora Box aus dem Irren Mac Forum machen, braucht man nicht installieren sondern nur temporär öffnen.

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. März 2016, 23:41**

Die iMac16,1-Definition hatte ich natürlich auch schon getestet. Hatte nur den kleinen Haken, dass die weiteren Zahlen im Clover-Configurator nicht hinterlegt waren, aber wie gesagt: alle Werte innerhalb der Mess-Toleranzen..

Das mit dem Frame-Buffer Nr.12 werd ich gleich noch mal probieren, stand aber so in meiner ATI-, Intel- & Co - Liste. Ohne die bei mir eingebaute SSDT wird die Intel Iris Pro 6200 nur als Intel Iris Pro erkannt. Ich hab grad mal keine DSDT drin, außer die ist noch irgendwo im Puffer... Was mich aber echt ärgert, ist, dass kein Ozmosis läuft. Wenn es weit geht, komm ich damit bis in den Grafik-Bereich. Egal, ob Iris-Pro-Patch der DSDT oder nicht. Aber meist startet noch nicht mal der Verbose-Modus richtig los, weitere Eingaben völlig unmöglich. In 10.10.5 hab ich es zwei, drei Male geschafft. Aber nur ohne Grafik-Unterstützung. Die war da noch nicht in OS X..

**Nö, wieder nix!**

---

### **Beitrag von „griven“ vom 28. März 2016, 23:46**

Die SSDT von Yogi hast Du aber getestet? Ich meine der [@derHackfan](#) hatte ohne jene SSDT das gleiche Dilemma sprich die IGPU blieb bei 300MHz max Takt stecken und wollte nicht wirklich weiter...

---

### Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2016, 00:14

Jau, so war es ... 😄

Mit der SSDT.aml die übrigens der GeniusBear mit einem Prankenhieb rübergeprätzt hat, wird aus der Iris Pro 6200 ein Überflieger auf dem Niveau einer Nvidia GT 640 und noch mehr.

---

### Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. März 2016, 00:17

MIT der neuen SSDT hab ich dann auch 7MB VRAM.. Und keine geladenen Grafik-Kexte!



### Beitrag von „YogiBear“ vom 29. März 2016, 00:21

Vorschlag: Tauscht doch mal die config.plist aus - oder macht einen eigenen Thread zum Thema HD6200 draus 😊

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2016, 00:24

### Zitat von MacGrummel

Diverse DSDTs und eine SSDT sind vorhanden, ig-Platform-id ist zZt. 0x16120003, inject Intel angekreuzt, **AppleIntelBDWGraphicsFramebuffer mit 010509000004000007050000 - 0105090000080000082000000 10.10-BDW010509-Port\_0x5-DP2HDM ersetzt.** Das war es dann auch schon, mehr hab ich einfach nicht gefunden.

Habe ich nicht gemacht, wozu ist das denn notwendig und wie sollte es in Clover aussehen, ich habe einfach "weniger ist mehr" eingestellt?

[Sammelthread] Was habt ihr euch als letztes gekauft? >10€, nur eigene Bilder

Gegenvorschlag: MacGrummel kauft meine config.plist für 10,01€ und wir bleiben hier im Thread. 😄

---

## Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 00:29

Ich war mal so frei und habe einen eigenen Thread daraus erstellt ich denke das macht mehr Sinn das gesondert zu behandeln insbesondere weil der Weg zur gut funktionierenden Iris Pro 6200 sicher auch für andere User interessant ist.

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. März 2016, 01:07

Sobald die SSDT weg ist, bin ich wieder bei 7MB..

---

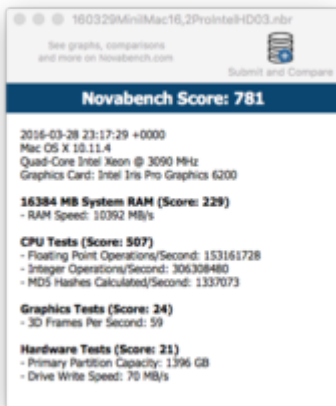
## Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2016, 01:10

Sorry ich komm jetzt grad nicht mit. 😞 Ist die ID jetzt auch 0x16220007? Sonst probier das mal 😊

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. März 2016, 01:22

Mit SSDT und ig-Plattform.. Da hatte ich schon 3 verschiedene, alle gleiches Ergebnis: ca. 60 Bilder...



Ich mach dann mal morgen weiter, danke Leute! 17 Umdrehungen, 23 Neustarts, nichts ist anders. Genau da war ich auch vor drei Wochen, als ich die verschiedenen Varianten mit Oz ausgetestet habe.... Grr!!

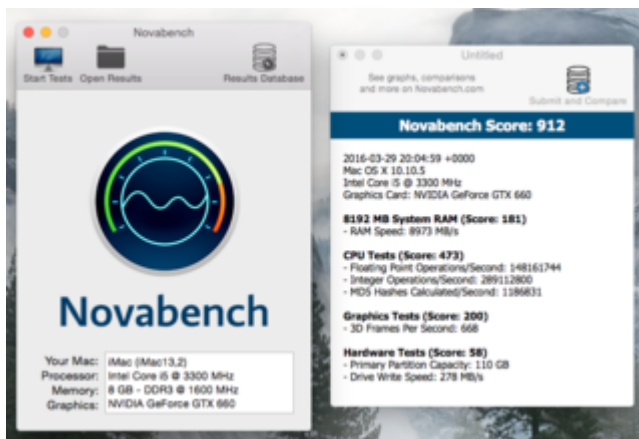
---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2016, 07:42

Hier mal mein Hackbok mit Intel HD Graphics 4000, die Intel Iris Pro 6200 reiche ich später nach.



Hier mal mein Hack mit Intel i5 3550 und Nvidia GTX 660 2GB



[@MacGrummel](#) Hast du eigentlich das aktuelle BIOS/UEFI für dein Mainboard geflasht?  
Eigentlich waren es nur diese drei Punkte, aktuelles BIOS/UEFI, DSDT.aml + SSDT.aml und SMBIOS iMac16,2 und dann lief die Kiste.  
In Clover habe ich so wenig wie möglich angehakt, Yosemite 10.10.5 geht garnicht damit, dafür flutscht aber El Capitan umso besser.

---

**Beitrag von „fundave3“ vom 29. März 2016, 07:51**

[@MacGrummel](#) ach 7 MB ist doch vollkommen ausreichend für 16 Farben 😄

---

### Beitrag von „griven“ vom 29. März 2016, 22:26

Gibt es hier eigentlich auch neue Erkenntnisse oder nur unqualifizierte Kommentare [@fundave3](#) 😞

Also da es ja nun bei [@derHackfan](#) klappt mit Clover und der Grafik und bei [@MacGrummel](#) in einem ähnlichen Umfeld nicht würde ich ja jetzt als naheliegenden Schritt mal die SSDT.aml und die config.plist beider Systeme auf Unterschiede vergleichen und mich auf die Weise annähern aber sicherlich ist das eh schon passiert...

---

### Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. März 2016, 00:10

Was habt ihr denn jetzt drin in der Config- und der Kext-Liste? Den Framebuffer-Ersatz und die SSDT hab ich von RehabMan für 10.11, es läuft aber auch ohne ganz das Alles, nur nicht als Iris Pro 6200, sondern dann nur als Iris Pro.

Den Intel-Haken hast Du doch aber gesetzt, [@derHackfan](#)?

Ob ich meine DSDT am Start habe, macht komischer Weise keinen Unterschied..

---

### Beitrag von „al6042“ vom 30. März 2016, 07:30

Moin,

ich habe jetzt keine Ahnung wie du deine DSDTs erstellt hast oder was dort alles drinnen ist, aber wie sieht es mit diesem Patch aus?

■ Zitat



```
# Maintained by: toleda for: github.com/toleda/audio_hdmi_9series
# File: bdw1-dsdt-ami-9series_hdmi_audio-1_v1.1
# Credit: PikeRAlpha, RehabMan
```

```
# Desktop HD6000+ HDMI audio dsdt edits (Audio ID: 1)
# Supports HD6000+ graphics and HDMI audio
# BDW/Framebuffer: 0x04002616; DP native, FB edits required for HDMI audio
```

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. April 2016, 00:49

Ich hatte klassisch mit dem Aufräumen begonnen, dann wie Du hdmi-Audio und HD6000, über das mit dem Framebuffer war ich bisher nicht gestolpert. Aber für 10.11 brauchte die DSDT immer noch nen USB-III-Fix.

Ich bin inzwischen um ein paar wesentliche Schritte weiter: die Keksdose läuft im Novabench stabil bei etwa 180 f/s, bei Valley schmiert sie allerdings immer noch gnadenlos ab! Ich denke mal, zZt. unterstützt die Grafik kein OpenGL, jedenfalls macht der OpenGL-Extentions-Viewer auch nen schnellen Abgang. Da darf ich wohl weiter basteln.

Dass die Keksdose jetzt deutlich besser läuft scheint weniger an DSDT und SSDT zu liegen, sondern an der richtigen Clover-Config-Liste. Da muss nur die richtige Board-ID vom iMac16,2 drin stehen, der Rest ist egal. Das Teil meldet sich bei mir jetzt im Netz als MacPro6,1 an, wie sich das für das Gehäuse gehört. Und über die Board-ID intern dann eben als iMac mit Intel Iris Pro 6200. Mit angezeigten USB-2-&-3-Ports, die anscheinend aber nicht vollständig laufen. USB-Sticks werden erkannt, USB-Festplatten bisher nur im BIOS.

USBInjectAll und GenericUSBXHCI liegen neben FakeSMC und AtherosE2200Ethernet im Clover, sonst ist das System vollständig unbearbeitet. Der Sound soll über HDMI laufen, zZt geht er über USB, der 1150er Ausgang wird nicht angezeigt und bräuchte sicher die übliche Nacharbeit (Clover Patch oder VoodooHDA), ist aber bei mir nicht vorgesehen.

---

## Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2016, 08:01

Vielen Dank für die Info..

Beim [@frey](#) schnurrt mit der DSDT Onboard-Audio mit dem AppleALC als AddOn für die Original AppleHDA, Sleep, Killer E2201 als en0, AirPlay und zum Teil USB.

Letzteres haben wir zuerst mit den FakeOCIDs versucht, aber dabei wurden alle Ports nur an den USB2.0-Bus angehängt.

Dan testeten wir gestern den USBInjectAll, der wiederum alle Ports als USB3.0 anzeigt, aber nicht alle Ports zur Nutzung zulässt.

GenericUSBXHCI ist doch für EICap obsolet, deswegen haben wir den gar nicht erst mit eingebunden.

Da er einen i7 4770S und eine GTX960 hat, steht seine SysDef auf iMac14,2  
AppStore und alle iApps funktionieren einwandfrei.

Im Anhang findest du die AppleALC und die FakePCIIDs, falls du damit mal spielen willst.